

## **Binationaler Bachelor of Arts Interkulturelle Kommunikation und Translation Tschechisch-Deutsch (Ausgangsuniversität Leipzig, ohne Vorkenntnisse)**

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Arts	04-005-1001	Pflicht

<b>Modultitel</b>	<b>Allgemeine Translatologie</b>
<b>Modultitel (englisch)</b>	General Translatology
<b>Empfohlen für:</b>	1. Semester
<b>Verantwortlich</b>	Professur (B)
<b>Dauer</b>	1 Semester
<b>Modulturnus</b>	jedes Wintersemester
<b>Lehrformen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Vorlesung "Allgemeine Translatologie" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h</li> <li>• Vorlesung "Allgemeine Linguistik" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h</li> <li>• Seminar "Translationsbezogene Textredaktion" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h</li> </ul>
<b>Arbeitsaufwand</b>	10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)
<b>Verwendbarkeit</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• B.A. Translation</li> <li>• Bilingualer B.A. Interkulturelle Kommunikation und Translation Tschechisch-Deutsch</li> </ul>
<b>Ziele</b>	Die Studierenden kennen die forschungsgeschichtlichen, translationsterminologischen und sprachenpaarbezogenen Grundlagen der Translatologie. Sie können das metasprachliche Instrumentarium der Translationswissenschaft beschreiben und im Rahmen der ausgebauten translationsbezogenen Sprachkompetenz handhaben.
<b>Inhalt</b>	Einführung in die Grundlagen des Übersetzens und Dolmetschens, darunter: Entwicklung des Translationsbedarfs, Geschichte der Translation und Translationswissenschaft, Einführung in die wichtigsten translationswissenschaftlichen Modelle und sprachspezifischen Verfahren des Übersetzens.
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	keine
<b>Literaturangabe</b>	keine
<b>Vergabe von Leistungspunkten</b>	Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

**Prüfungsleistungen und -vorleistungen**

Modulprüfung: Klausur 90 Min., mit Wichtung: 1	
	Vorlesung "Allgemeine Translatologie" (2SWS)
	Vorlesung "Allgemeine Linguistik" (2SWS)
	Seminar "Translationsbezogene Textredaktion" (2SWS)

## **Binationaler Bachelor of Arts Interkulturelle Kommunikation und Translation Tschechisch-Deutsch (Ausgangsuniversität Leipzig, ohne Vorkenntnisse)**

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Arts	04-072-1003	Pflicht

<b>Modultitel</b>	<b>Tschechisch I</b> Fachnahe Schlüsselqualifikation
<b>Modultitel (englisch)</b>	Czech I Subject-related Key Qualification
<b>Empfohlen für:</b>	1. Semester
<b>Verantwortlich</b>	Institut für Slavistik, Professur für westslawische Sprachwissenschaft
<b>Dauer</b>	1 Semester
<b>Modulturnus</b>	jedes Wintersemester
<b>Lehrformen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Übung "Praktische tschechische Phonetik" (1 SWS) = 15 h Präsenzzeit und 30 h Selbststudium = 45 h</li> <li>• Sprachkurs "Tschechische Sprachpraxis 1" (5 SWS) = 75 h Präsenzzeit und 180 h Selbststudium = 255 h</li> </ul>
<b>Arbeitsaufwand</b>	10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)
<b>Verwendbarkeit</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• B.A. Westslawistik (Schwerpunkt Tschechisch)</li> <li>• B.A. Plus Westslawistik interkulturell (Schwerpunkt Tschechisch)</li> <li>• Binationaler B.A. Interkulturelle Kommunikation und Translation Tschechisch-Deutsch</li> <li>• B.A. Lehramt Tschechisch</li> <li>• M.A. Slawistik</li> <li>• M.A. Sorabistik</li> <li>• M.A. Westslawistik</li> <li>• Staatsexamen Lehramt Tschechisch Gymnasium, Oberschule</li> <li>• Wahlbereich der Geistes- und Sozialwissenschaften</li> <li>• Fakultätsinternes Schlüsselqualifikationsmodul der Philologischen Fakultät</li> <li>• Fakultätsinternes Schlüsselqualifikationsmodul für B.A. Plus Westslawistik interkulturell (Schwerpunkt Polnisch)</li> </ul>
<b>Ziele</b>	Die Studierenden können häufig gebrauchte Sätze verstehen und verwenden, die mit Bereichen von ganz unmittelbarer Bedeutung zusammenhängen und sich in einfachen, routinemäßigen Situationen mündlich und schriftlich verständigen, in denen es um einen einfachen und direkten Austausch von Informationen über vertraute und geläufige Dinge geht (entsprechend Niveau A1+ des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens).
<b>Inhalt</b>	Darstellung und Übung der Ausspracheregeln des Tschechischen, des Grundwortschatzes des täglichen Lebens, der wichtigsten Deklinations- und Konjugationsmuster des Tschechischen sowie der elementaren grammatischen Kategorien als Grundlage für die schriftliche und mündliche Kommunikation im einfachen Satz.
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	keine

- Literaturangabe** Hinweise zu Literaturangaben erfolgen in den Lehrveranstaltungen.
- Vergabe von Leistungspunkten** Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

**Prüfungsleistungen und -vorleistungen**

<b>Modulprüfung: Klausur 90 Min., mit Wichtung: 1</b>	
	Übung "Praktische tschechische Phonetik" (1SWS)
	Sprachkurs "Tschechische Sprachpraxis 1" (5SWS)

## Binationaler Bachelor of Arts Interkulturelle Kommunikation und Translation Tschechisch-Deutsch (Ausgangsuniversität Leipzig, ohne Vorkenntnisse)

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Arts	02-005-1014-JU	Wahlpflicht

### Modultitel Jura - Grundlagen der Rechtswissenschaften

**Modultitel (englisch)** Law - Introduction to Jurisprudence

**Empfohlen für:** 2. Semester

**Verantwortlich** Juristenfakultät

**Dauer** 1 Semester

**Modulturnus** unregelmäßig

**Lehrformen** • Veranstaltung "Rechtswissenschaften" (6 SWS) = 90 h Präsenzzeit und 210 h Selbststudium = 300 h

**Arbeitsaufwand** 10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)

**Verwendbarkeit** • B.A. Translation  
• Binationaler B.A. Interkulturelle Kommunikation und Translation Tschechisch-Deutsch

**Ziele** Die TN können die Struktur des Fachgebiets darstellen, seine Grundbegriffe nennen, interpretieren, erklären und gegeneinander abgrenzen, sie können typische Anwendungsbereiche nennen; sie können grundlegende Texte dieses Fachgebiets fachgerecht analysieren, interpretieren und formulieren; die TN können dieses Fundament beim Erwerb von weiteren Kenntnissen dieses Fachgebiets anwenden.

**Inhalt** Struktur des Fachgebiets (Binnengliederung); Grundbegriffe (deren Benennungen und Definitionen); typische Anwendungsbereiche; typische Textsorten, deren Interpretation und Formulierung unter Berücksichtigung der soziokulturellen Einbettung und aktuellen Relevanz des Fachgebiets.

**Teilnahmevoraussetzungen** keine

**Literaturangabe** keine

**Vergabe von Leistungspunkten** Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Prüfungsmodalitäten: entsprechend Regelung der anbietenden Einrichtung.

### Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung: Klausur 90 Min., mit Wichtung: 1	
	Veranstaltung "Rechtswissenschaften" (6SWS)

## **Binationaler Bachelor of Arts Interkulturelle Kommunikation und Translation Tschechisch-Deutsch (Ausgangsuniversität Leipzig, ohne Vorkenntnisse)**

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Arts	04-072-1005	Pflicht

<b>Modultitel</b>	<b>Tschechisch II</b>
<b>Modultitel (englisch)</b>	Czech II
<b>Empfohlen für:</b>	2. Semester
<b>Verantwortlich</b>	Institut für Slavistik
<b>Dauer</b>	1 Semester
<b>Modulturnus</b>	jedes Sommersemester
<b>Lehrformen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Sprachkurs "Tschechische Sprachpraxis 2" (6 SWS) = 90 h Präsenzzeit und 210 h Selbststudium = 300 h</li> </ul>
<b>Arbeitsaufwand</b>	10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)
<b>Verwendbarkeit</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• B.A. Westslawistik (Schwerpunkt Tschechisch)</li> <li>• B.A. Plus Westslawistik (Schwerpunkt Tschechisch)</li> <li>• Binationaler B.A. Interkulturelle Kommunikation und Translation Tschechisch-Deutsch</li> <li>• M.A. Slawistik</li> <li>• Staatsexamen Lehramt an Gymnasien Tschechisch</li> <li>• Staatsexamen Lehramt an Oberschulen Tschechisch</li> <li>• Wahlbereich der Geistes- und Sozialwissenschaften</li> <li>• Fakultätsinterne Schlüsselqualifikationen der Philologischen Fakultät</li> <li>• Fakultätsinternes Schlüsselqualifikationsmodul für B.A. Plus Westslawistik (Schwerpunkt Polnisch)</li> </ul>
<b>Ziele</b>	Die Studierenden haben erweiterte Tschechischkenntnisse und können sich in vertrauten Standardsituationen schriftlich und mündlich einfach und zusammenhängend äußern (entsprechend Niveau A2+ des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens).
<b>Inhalt</b>	Ausbau des Grundwortschatzes und der Grammatikkenntnisse in Bezug auf den einfachen und direkten Austausch von Informationen über vertraute, geläufige Dinge (z.B. eigene Herkunft und Ausbildung, direkte Umgebung und Dinge im Zusammenhang mit unmittelbaren Bedürfnissen).
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	Kenntnisse des Tschechischen entsprechend Niveau A1+ des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens oder Teilnahme an Modul 04-072-1003 "Tschechisch I"
<b>Literaturangabe</b>	Hinweise zu Literaturangaben erfolgen in den Lehrveranstaltungen.
<b>Vergabe von Leistungspunkten</b>	Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

**Prüfungsleistungen und -vorleistungen**

<b>Modulprüfung: Mündliche Prüfung 20 Min., mit Wichtung: 1</b>	
	Sprachkurs "Tschechische Sprachpraxis 2" (6SWS)

## **Binationaler Bachelor of Arts Interkulturelle Kommunikation und Translation Tschechisch-Deutsch (Ausgangsuniversität Leipzig, ohne Vorkenntnisse)**

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Arts	31-005-1014-BA	Wahlpflicht

### **Modultitel Grundlagen des Bauwesens**

**Modultitel (englisch)** Introduction to Civil Engineering

**Empfohlen für:** 2. Semester

**Verantwortlich** HWTK, Professur Bauwesen

**Dauer** 1 Semester

**Modulturnus** unregelmäßig

**Lehrformen** • Veranstaltung "Bauwesen" (6 SWS) = 90 h Präsenzzeit und 210 h Selbststudium = 300 h

**Arbeitsaufwand** 10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)

**Verwendbarkeit** • B.A. Translation  
• Binationaler B.A. Interkulturelle Kommunikation und Translation Tschechisch-Deutsch

**Ziele** Die TN können die Struktur des Fachgebiets darstellen, seine Grundbegriffe nennen, interpretieren, erklären und gegeneinander abgrenzen, sie können typische Anwendungsbereiche nennen; sie können grundlegende Texte dieses Fachgebiets fachgerecht analysieren, interpretieren und formulieren; die TN können dieses Fundament beim Erwerb von weiteren Kenntnissen dieses Fachgebiets anwenden.

**Inhalt** Struktur des Fachgebiets (Binnengliederung); Grundbegriffe (deren Benennungen und Definitionen); typische Anwendungsbereiche; typische Textsorten, deren Interpretation und Formulierung unter Berücksichtigung der soziokulturellen Einbettung und aktuellen Relevanz des Fachgebiets.

**Teilnahmevoraussetzungen** keine

**Literaturangabe** keine

**Vergabe von Leistungspunkten** Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Prüfungsmodalitäten: entsprechend Regelung der anbietenden Einrichtung.

### **Prüfungsleistungen und -vorleistungen**

<b>Modulprüfung: Klausur 90 Min., mit Wichtung: 1</b>	
	Veranstaltung "Bauwesen" (6SWS)



## **Binationaler Bachelor of Arts Interkulturelle Kommunikation und Translation Tschechisch-Deutsch (Ausgangsuniversität Leipzig, ohne Vorkenntnisse)**

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Arts	31-005-1014-MB	Wahlpflicht

<b>Modultitel</b>	<b>Grundlagen des Maschinenbaus</b>
<b>Modultitel (englisch)</b>	Introduction to Mechanical Engineering
<b>Empfohlen für:</b>	2. Semester
<b>Verantwortlich</b>	HWTK, Professur Maschinenbau
<b>Dauer</b>	1 Semester
<b>Modulturnus</b>	unregelmäßig
<b>Lehrformen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Veranstaltung "Maschinenbau" (6 SWS) = 90 h Präsenzzeit und 210 h Selbststudium = 300 h</li> </ul>
<b>Arbeitsaufwand</b>	10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)
<b>Verwendbarkeit</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• B.A. Translation</li> <li>• Binationaler B.A. Interkulturelle Kommunikation und Translation Tschechisch-Deutsch</li> </ul>
<b>Ziele</b>	Die TN können die Struktur des Fachgebiets darstellen, seine Grundbegriffe nennen, interpretieren, erklären und gegeneinander abgrenzen, sie können typische Anwendungsbereiche nennen; sie können grundlegende Texte dieses Fachgebiets fachgerecht analysieren, interpretieren und formulieren; die TN können dieses Fundament beim Erwerb von weiteren Kenntnissen dieses Fachgebiets anwenden.
<b>Inhalt</b>	Struktur des Fachgebiets (Binnengliederung); Grundbegriffe (deren Benennungen und Definitionen); typische Anwendungsbereiche; typische Textsorten, deren Interpretation und Formulierung unter Berücksichtigung der soziokulturellen Einbettung und aktuellen Relevanz des Fachgebiets.
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	keine
<b>Literaturangabe</b>	keine
<b>Vergabe von Leistungspunkten</b>	Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Prüfungsmodalitäten: entsprechend Regelung der anbietenden Einrichtung.

### **Prüfungsleistungen und -vorleistungen**

<b>Modulprüfung: Klausur 90 Min., mit Wichtung: 1</b>	
	Veranstaltung "Maschinenbau" (6SWS)

## **Binationaler Bachelor of Arts Interkulturelle Kommunikation und Translation Tschechisch-Deutsch (Ausgangsuniversität Leipzig, ohne Vorkenntnisse)**

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Arts	04-005-1013	Pflicht

<b>Modultitel</b>	<b>Translationstechnologie und Terminologie</b>
<b>Modultitel (englisch)</b>	Translation Technology and Terminology
<b>Empfohlen für:</b>	3. Semester
<b>Verantwortlich</b>	Professur Translationwissenschaft (Übersetzen / Übersetzungswissenschaft)
<b>Dauer</b>	1 Semester
<b>Modulturnus</b>	jedes Wintersemester
<b>Lehrformen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Vorlesung "Translationstechnologie" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h</li> <li>• Seminar "Translationstechnologie" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h</li> <li>• Vorlesung "Terminologie" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h</li> </ul>
<b>Arbeitsaufwand</b>	10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)
<b>Verwendbarkeit</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• B.A. Translation</li> <li>• Binationaler B.A. Interkulturelle Kommunikation und Translation Tschechisch-Deutsch</li> </ul>
<b>Ziele</b>	Die Studierenden können die Grundbegriffe und Methoden der Terminologielehre und der technischen Arbeitsmittel von Übersetzern und Dolmetschern identifizieren, vergleichen und handhaben.
<b>Inhalt</b>	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Einführung in die Begriffe und Methodologie der Terminologielehre und Terminographie gemäß internationaler und nationaler Normung;</li> <li>2. Überblick über die technischen Arbeitsmittel von Übersetzern und Dolmetschern, mit Schwerpunkt auf aktuellen Translationstechnologien (z. B. Translation Memories, automatisches Übersetzen, Spracherkennung, Projektmanagement).</li> </ol>
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	keine
<b>Literaturangabe</b>	keine
<b>Vergabe von Leistungspunkten</b>	Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

**Prüfungsleistungen und -vorleistungen**

Modulprüfung: Klausur 90 Min., mit Wichtung: 1	
	Vorlesung "Translationstechnologie" (2SWS)
	Seminar "Translationstechnologie" (2SWS)
	Vorlesung "Terminologie" (2SWS)

## **Binationaler Bachelor of Arts Interkulturelle Kommunikation und Translation Tschechisch-Deutsch (Ausgangsuniversität Leipzig, ohne Vorkenntnisse)**

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
<b>Bachelor of Arts</b>	<b>04-072-2008</b>	<b>Pflicht</b>

### **Modultitel Tschechisch III**

**Modultitel (englisch)** Czech III

**Empfohlen für:** 3. Semester

**Verantwortlich** Institut für Slavistik, Professur für westslawische Sprachwissenschaft

**Dauer** 1 Semester

**Modulturnus** jedes Wintersemester

**Lehrformen**

- Seminar "Phonetik und morphologische Strukturen des Tschechischen" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 45 h Selbststudium = 75 h
- Übung "Praktische tschechische Grammatik" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 45 h Selbststudium = 75 h
- Übung "Kulturstudien Böhmisches Länder" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 45 h Selbststudium = 75 h
- Sprachkurs "Tschechische Sprachpraxis 3a" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 45 h Selbststudium = 75 h

**Arbeitsaufwand** 10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)

**Verwendbarkeit**

- B.A. Westslawistik (Schwerpunkt Tschechisch)
- B.A. Plus Westslawistik interkulturell (Schwerpunkt Tschechisch)
- Binationaler B.A. Interkulturelle Kommunikation und Translation Tschechisch-Deutsch
- Wahlbereich der Geistes- und Sozialwissenschaften

**Ziele**

- Die Studierenden können phonetische und morphologische Strukturen des Tschechischen analysieren, systematisieren und mit dem Deutschen vergleichen.
- Sie übertragen ihr Wissen aus dem sprachwissenschaftlichen Seminar auf den eigenen Gebrauch der Zielsprache und können sich auf Tschechisch einfach und zusammenhängend über vertraute Themen und persönliche Interessengebiete, Erfahrungen, Träume, Hoffnungen und Ziele äußern (entsprechend Niveau B1+ des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens).
- Sie können leichte bis mittelschwere tschechische Texte aus dem Bereich der Kultur, Literatur Politik und Gesellschaft rezipieren und referieren.

**Inhalt**

- Hauptaspekte der tschechischen Phonetik und der morphologischen Analyse sowie deren Einordnung in das System der tschechischen Gegenwartssprache und deren Darstellung aus kontrastiver Sicht in Bezug auf das Deutsche
- Vertiefung der aufgeworfenen phonetischen und morphologischen Probleme und deren exemplarische Analyse unter dem Aspekt des Tschechischen als Fremdsprache
- Vertiefende Übung der tschechischen Grammatik
- Fremdsprachige Lektüre und Konversation über relevante Themen und Probleme der tschechischen Kultur

**Teilnahmevoraussetzungen** Kenntnisse des Tschechischen entsprechend Niveau A2+ des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens oder Teilnahme an Modul 04-072-1005 "Tschechisch II"

**Literaturangabe** Hinweise zu Literaturangaben erfolgen in den Lehrveranstaltungen.

**Vergabe von Leistungspunkten** Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

### Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung: Klausur 120 Min., mit Wichtung: 1	
	Seminar "Phonetik und morphologische Strukturen des Tschechischen" (2SWS)
	Übung "Praktische tschechische Grammatik" (2SWS)
	Übung "Kulturstudien Böhmisches Länder" (2SWS)
	Sprachkurs "Tschechische Sprachpraxis 3a" (2SWS)

## **Binationaler Bachelor of Arts Interkulturelle Kommunikation und Translation Tschechisch-Deutsch (Ausgangsuniversität Leipzig, ohne Vorkenntnisse)**

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Arts	04-072-1010	Pflicht

### **Modultitel Sprach- und Literaturwissenschaft: Tschechisch**

**Modultitel (englisch)** Linguistics and Literary Studies Czech

**Empfohlen für:** 4. Semester

**Verantwortlich** Institut für Slavistik

**Dauer** 1 Semester

**Modulturnus** jedes Sommersemester

**Lehrformen**

- Seminar "Wortbildung und Lexikologie des Tschechischen" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 45 h Selbststudium = 75 h
- Seminar "Tschechische Literatur und Kultur des 20./21. Jh." (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 45 h Selbststudium = 75 h
- Übung "Lektüre tschechischer literarischer Texte / Literaturverfilmung" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 45 h Selbststudium = 75 h
- Sprachkurs "Tschechische Sprachpraxis 3b" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 45 h Selbststudium = 75 h

**Arbeitsaufwand** 10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)

**Verwendbarkeit**

- B.A. Westslawistik
- B.A. Plus Westslawistik interkulturell
- Lehramt Tschechisch
- Wahlbereich für Bachelorstudiengänge als großer Wahlbereich

**Ziele**

- Die Studierenden können die Wortbildungsmuster und die lexikalischen Zusammenhänge im tschechischen Sprachsystem beschreiben und die jeweiligen Unterschiede zum deutschen Sprachsystem analysieren. Sie können ihr Wissen aus dem sprachwissenschaftlichen Seminar auf den eigenen Gebrauch der Zielsprache übertragen.
- Die Studierenden verfügen über eine Grundorientierung in der Geschichte der tschechischen Literatur von der Moderne bis zur Gegenwart. Sie können die wesentlichen AutorInnen und deren Texte im literaturhistorischen und kulturellen Kontext verorten. Sie können über die theoretischen Voraussetzungen und die verschiedenen Konzeptualisierungen von Literaturgeschichte reflektieren.
- Die Studierenden sind in der Lage, ausgewählte originalsprachliche literarische Texte (auf dem Niveau B1/B2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens) zu verstehen und sich darüber zu äußern. Darüber hinaus können sie über deren Verfilmung sowie über die entsprechenden intermedialen Aspekte in der Zielsprache kommunizieren.
- Die Studierenden verstehen Texte über aktuelle Ereignisse und Themen aus ihrem eigenen Studien- oder Interessengebiet und können die meisten Situationen bewältigen, denen man auf Reisen im Sprachgebiet begegnet.

**Inhalt**

- Theoretische Grundlagen und Methoden der Wortbildungslehre sowie der Lexikologie und Lexikographie, insbesondere Thematisierung der Unterschiede zum Deutschen und Aufzeigen funktionaler Äquivalenzen zwischen Derivation im

Tschechischen und Komposition im Deutschen.

- Überblick über die Entwicklungslinien der tschechischen Literatur im 20. und 21. Jahrhundert in poetologischer und ästhetischer Perspektive. Vermittlung von Kenntnissen über die Theorie der Literaturgeschichtsschreibung.
- Erweiterung des Lektürespektrums anhand repräsentativer Originaltexte. Erarbeitung sprachlicher Spezifika und landeskundlicher sowie kulturgeschichtlicher Hintergründe. Grundlegende Kenntnisse intermedialer Übertragung.
- Ausbau der Sprachkompetenzen in den Bereichen Rezeption, Produktion, Interaktion und Mediation auf dem Niveau B1.2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens

**Teilnahmevoraussetzungen**

Kenntnisse des Tschechischen entsprechend Niveau A2+ des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens oder Teilnahme am Modul 04-072-1005 "Tschechisch II"

**Literaturangabe**

in der Lehrveranstaltung, ggf. auf der Lernplattform

**Vergabe von Leistungspunkten**

Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

**Prüfungsleistungen und -vorleistungen**

Modulprüfung: Portfolio (12 Wochen), mit Wichtung: 1	
	Seminar "Wortbildung und Lexikologie des Tschechischen" (2SWS)
	Seminar "Tschechische Literatur und Kultur des 20./21. Jh." (2SWS)
	Übung "Lektüre tschechischer literarischer Texte / Literaturverfilmung" (2SWS)
	Sprachkurs "Tschechische Sprachpraxis 3b" (2SWS)

## **Binationaler Bachelor of Arts Interkulturelle Kommunikation und Translation Tschechisch-Deutsch (Ausgangsuniversität Leipzig, ohne Vorkenntnisse)**

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Arts	04-072-1016	Pflicht

<b>Modultitel</b>	<b>Ausgewählte Aspekte des Übersetzens für das Sprachenpaar Tschechisch-Deutsch</b>
<b>Modultitel (englisch)</b>	Selected Aspects of Czech-German Translation
<b>Empfohlen für:</b>	4. Semester
<b>Verantwortlich</b>	Institut für Slavistik
<b>Dauer</b>	1 Semester
<b>Modulturnus</b>	jedes Sommersemester
<b>Lehrformen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Kolloquium "Modelle westslawistischer Translatologie" (1 SWS) = 15 h Präsenzzeit und 45 h Selbststudium = 60 h</li> <li>• Seminar "Übersetzungsstrategien und -verfahren für das Sprachenpaar Tschechisch-Deutsch" (1 SWS) = 15 h Präsenzzeit und 45 h Selbststudium = 60 h</li> <li>• Übung "Übersetzen für das Sprachenpaar Tschechisch-Deutsch" (4 SWS) = 60 h Präsenzzeit und 120 h Selbststudium = 180 h</li> </ul>
<b>Arbeitsaufwand</b>	10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)
<b>Verwendbarkeit</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• B.A. Westslawistik (Schwerpunkt Tschechisch)</li> <li>• B.A. Plus Westslawistik (Schwerpunkt Tschechisch)</li> <li>• Bilingualer B.A. Interkulturelle Kommunikation und Translation Tschechisch-Deutsch</li> <li>• Wahlbereich der Geistes- und Sozialwissenschaften</li> <li>• Fakultätsinternes Schlüsselqualifikationsmodul der Philologie</li> </ul>
<b>Ziele</b>	Die Studierenden kennen grundlegende Strategien und Verfahren in Bezug auf das sprachenpaarbezogene Übersetzen Tschechisch-Deutsch und sind in der Lage, auf dieser Grundlage Übersetzungen tschechischer Texte ins Deutsche anzufertigen und über Übersetzungsprobleme zu reflektieren.
<b>Inhalt</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Überblick über das fachspezifische methodisch-theoretische Instrumentarium und über Modelle westslawistischer Translatologie. Dabei werden die vorgestellten Modelle hinsichtlich ihrer Leistungsfähigkeit und Grenzen analysiert und anhand ausgewählter Textbeispiele exemplifiziert.</li> <li>- Behandlung von Übersetzungsstrategien und -verfahren in konkreter Anwendung auf das Sprachenpaar Tschechisch-Deutsch</li> <li>- Üben der in Kolloquium und Seminar behandelten Techniken am konkreten Textmaterial, Erwerb praktischer Erfahrungen im Übersetzen</li> </ul>
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	Kenntnisse des Tschechischen entsprechend Niveau B1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens
<b>Literaturangabe</b>	Hinweise zu Literaturangaben erfolgen in den Lehrveranstaltungen.



**Vergabe von Leistungspunkten**

Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben.  
Näheres regelt die Prüfungsordnung.

**Prüfungsleistungen und -vorleistungen**

<b>Modulprüfung: Klausur 120 Min., mit Wichtung: 1</b>	
<i>Prüfungsvorleistung: Referat (30 Min.) im Kolloquium oder im Seminar</i>	
	Kolloquium "Modelle westslawistischer Translatologie" (1SWS)
	Seminar "Übersetzungsstrategien und -verfahren für das Sprachenpaar Tschechisch-Deutsch" (1SWS)
	Übung "Übersetzen für das Sprachenpaar Tschechisch-Deutsch" (4SWS)